

Title (en)

Method and device for connecting road gullies with a rainwater channel or a sewer.

Title (de)

Verfahren und Vorrichtung zum Anschliessen von Strassenabläufen an einen Regen- oder Abwasserkanal.

Title (fr)

Méthode et dispositif pour raccorder des bouches d'égout à un canal d'évacuation des eaux de pluie ou des eaux usées.

Publication

**EP 0648901 A1 19950419 (DE)**

Application

**EP 94111547 A 19940725**

Priority

DE 4325272 A 19930728

Abstract (en)

A flexible hose section (14) is placed between an outlet aperture (18) of the road gully (6) and an intake aperture (24) of the storm sewer (10), resp. an inspection shaft connected to the sewer. An independent sewage pipe is also installed between these two apertures. The flexible hose is a one-piece section, which is cut off a length. Either hose end is connected via a connection socket (48). It is installed, so that it has a drop to the road (6) at every point. It is passed around cables (26) etc. in the road.

Abstract (de)

Ein Verfahren zum Anschließen von Straßenabläufen oder dergleichen an einen tiefer gelegenen Regen- oder Abwasserkanal sieht vor, daß zwischen einer Austrittsöffnung (18) des Straßenablaufs (6) und einer Eintrittsöffnung (24) des Regen- oder Abwasserkanals (10) bzw. eines mit dem Regen- oder Abwasserkanal (10) verbundenen Kontrollschachtes (12) mindestens ein biegsames Schlauchstück (14) gelegt wird. Die angeordnete Abwasserleitung wird unabhängig von einer vorgegebenen Leitungsführung einstückig verlegt. Ein einziges ununterbrochenes Schlauchstück (14) wird zwischen dem Straßenablauf und dem Regen- oder Abwasserkanal (10) bzw. dem Kontrollschacht (12) verlegt. Das Schlauchstück (14) wird vor dem Verlegen in erforderlicher Länge von einem längeren Schlauchstück abgetrennt. Es wird einseitig an seinem unteren Ende mit dem Regen- oder Abwasserkanal (10) bzw. dem Kontrollschacht (12) verbunden und so zum Straßenablauf (6) hin verlegt, daß es an jeder Stelle ein Gefälle aufweist. Eine Vorrichtung zum Ableiten von Regen- oder Abwasser besitzt einen Straßenablauf (6) oder dergleichen und eine Abwasserleitung, die vom Straßenablauf (6) zu einer Eintrittsöffnung (24) eines tiefer gelegenen Regen- oder Abwasserkanals (10) bzw. zu einem mit diesem verbundenen Kontrollschacht (12) führt. Die Abwasserleitung besteht mindestens teilweise aus einem biegsamen Schlauchstück (14). Sie ist unabhängig von einer vorgegebenen Leitungsführung einstückig verlegbar. Das Schlauchstück (14) erstreckt sich von einer Auslaßöffnung (18) des Straßenablaufs (6) im wesentlichen bis zu einer Eintrittsöffnung (24) des Regen- oder Abwasserkanals (10). Es ist einteilig ausgebildet. <IMAGE>

IPC 1-7

**E03F 3/04**

IPC 8 full level

**E03F 3/04** (2006.01)

CPC (source: EP)

**E03F 1/00** (2013.01); **E03F 3/04** (2013.01)

Citation (search report)

- [X] US 4905939 A 19900306 - HORN CHRIS C
- [A] CA 1265692 A 19900213 - PATRY LAPORTE ET ASSOCIES INC
- [A] WILFRIED MUTH: "Grundstücksentwässerungsanlagen", DEUTSCHE BAUZEITSCHRIFT - DBZ, vol. 19, no. 3, March 1971 (1971-03-01), GUTERSLOH DE, pages 445 - 468

Cited by

DE19600730A1; BE1024661B1; EP3372394A1

Designated contracting state (EPC)

AT BE CH DE DK ES FR GB GR IE IT LI LU MC NL PT SE

DOCDB simple family (publication)

**EP 0648901 A1 19950419; EP 0648901 B1 20030409**; AT E237041 T1 20030415; DE 4325272 A1 19950202; DE 59410269 C5 20101021; DE 59410269 D1 20030515

DOCDB simple family (application)

**EP 94111547 A 19940725**; AT 94111547 T 19940725; DE 4325272 A 19930728; DE 59410269 T 19940725